

SKATEISTAN e.V.

AKTUELLES MEDIKIT



WAS IST SKATEISTAN?

Die erste Skateboardschule Afghanistans!

In Afghanistan machen schulpflichtige Kinder einen größeren Anteil an der Bevölkerung aus als in jedem anderen Land der Welt. 68 Prozent der Afghanen sind 25 Jahre alt oder jünger, fünfzig Prozent sind jünger als 17 Jahre. Viele dieser 15 Millionen afghanischen Kinder und Jugendlichen haben keinen Zugang zu Freizeitsportanlagen, viele Schulen verfügen nicht einmal über Spielplätze. Mädchen war es bis vor wenigen Jahren sogar verboten, in der Öffentlichkeit Sport zu treiben.



Kids vor der Halle

Skateistan, eine Non-Profit-Organisation in Kabul, will diese Jugendlichen durch Skateboarding zusammenbringen und ihnen neue Möglichkeiten eröffnen. Nur wenige Menschen in Afghanistan hatten zuvor überhaupt jemals ein Skateboard zu Gesicht bekommen; heute hilft Skateboarding dabei, Gemeinschaften aufzubauen, die auf gegenseitigem Respekt und Verständnis beruhen.

Denn beim Skateboarding kommt es auf die eigene Leistung der Jugendlichen an; die Sportart passt deshalb gut zu traditionellen afghanischen Werten. Skateboarding vermittelt den Jugendlichen was es bedeuten kann, sich selbst immer wieder zu verbessern. Das hilft den Jugendlichen, sich und ihre Gemeinschaften voran zu bringen. Skateistan ist mehr als Skateboarding. Die Organisation spricht nicht nur die besonders benachteiligten Jugendlichen Kabuls an, sondern Jungen und Mädchen aller ethnischen und sozio-kulturellen Hintergründe. Durch das gemeinsame Skateboarding lernen sie Respekt über Klassen- und Geschlechtergrenzen hinweg. Zusätzliche Lehrprogramme helfen den jungen Männern und Frauen, sich neben dem Skateboard-Unterricht weiter zu bilden.



Unterricht im Klassenraum

DER SKATEISTAN e.V. IN DEUTSCHLAND

Skateistan hilft Kindern und Jugendlichen in Afghanistan, indem es ihnen einen Sport gibt und damit eine Perspektive für die Zukunft. Der Verein Skateistan e.V. unterstützt dieses Projekt. Wir geben Skateistan in Deutschland ein Gesicht. Wir sind regelmäßig auf Sportveranstaltungen und Messen zu treffen oder organisieren selbst Events mit, um Werbung zu machen für die verrückte Idee, die Welt durch Skateboarding ein bisschen zu verbessern. Wenn ihr uns seht, sprecht uns an. Wir verraten euch alles, was ihr wissen wollt. Und schwatzen euch ein T-Shirt auf – alles für die gute Sache.

Als Organisation kann der Verein in Deutschland Spenden sammeln und an das Projekt in Afghanistan weiterleiten. Weil sich Sachspenden nicht einfach mit der Post nach Afghanistan schicken lassen,



sammeln wir sie und organisieren den Transport. Für Skateistan hat das den Vorteil, dass Hilfe ankommt und gezielt eingesetzt werden kann. Für Spender bedeutet das, dass ihr Geld auch wirklich den Kindern in Afghanistan zugute kommt. Als gemeinnütziger Verein unterliegen wir der Kontrolle deutscher Behörden, die uns von Amtswegen auf die Finger sehen. Deshalb können Helfer ihre Spenden auch von der Steuer absetzen – schließlich darf sich Hilfe auch lohnen.

Skateistan e.V. ist die deutsche Adresse des Projekts. Wir stehen in ständigem Kontakt mit den engagierten Leuten, die in Afghanistan helfen. Wir wissen deshalb immer genau, was dort gerade am meisten gebraucht wird und können versuchen, es in Deutschland zu organisieren. Außerdem vermitteln wir Interessierte gerne weiter, egal ob für Interviews oder um einfach nur zu fragen, was die Jungs dort eigentlich so antreibt jeden Tag.



Skatehalle Kabul: Kinder und Team Skateistan 2010

WIE KÖNNT IHR UNS UNTERSTÜTZEN?

Werdet Mitglied im Verein:

Eine Mitgliedschaft beläuft sich auf einen Jahresbeitrag von 12,- Euro (1,- Euro pro Monat). Den Antrag auf Mitgliedschaft findet Ihr unter folgender URL: **www.skateistan.de/mitmachen**

Einfach ausfüllen, unterschreiben und an die angegebene Adresse schicken.

Spenden*:

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Skateistan finanziell zu unterstützen:

Werden Sie Partner von Skateistan: Sprechen Sie uns an, um Kooperationspartner zu werden!

- über unser Vereinskonto:
Skateistan e.V.
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
BLZ: 67 05 05 05
Kto: 388 803 73

IBAN: 67670505050038880373
BIC/Swift: MANSDE66XXX
StNr: 47025/13601
- per SMS: Sende das Keyword: SKATEN an die Nummer 81190 (ohne Vorwahl). Es werden 5,17 Euro (inkl. der technischen Gebühr berechnet), 5,00 Euro gehen an Skateistan.
- über die Spendenplattform betterplace:
www.skateistan.betterplace.org
- über den Kauf eines Skateistan-T-Shirts (100 Prozent des Verkaufspreises gehen direkt zu Skateistan, exklusive Versand):
<http://www.blackape.de/collections/skateistan>

*Der Verein ist durch vorläufige Bescheinigung des Finanzamtes Weinheim vom 25. September 2009, StNr. 47025/13601, ab 25.09.2009 als steuerbegünstigten Zwecken dienend anerkannt. Wir stellen Ihnen gerne eine offizielle Spendenquittung aus. Bitte treten Sie dafür mit uns in Kontakt. Um die Abwicklung zu beschleunigen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie uns alle dafür notwendigen Angaben mitteilen: Vor- und Nachname des Spenders, Anschrift, Betrag der Spende, Datum der Zuwendung. Anfragen mit unvollständigen Angaben können leider nicht bearbeitet werden. Für die Charity-SMS ist leider die Ausstellung einer Spendenquittung nicht möglich.



WIE SIEHT ES AUS VOR ORT?

Skateistans Engagement und Aktionen seit 2009

Bau einer Skatehalle in Kabul

Auf 1800 Quadratmetern hat Skateistan den ersten Indoor-Skatepark Afghanistans geschaffen. Die Halle ist die größte Sportanlage in ganz Afghanistan. Das Land für den Bau der Skatehalle wurde vom afghanischen Nationalen Olympischen Komitee zur Verfügung gestellt und umfasst insgesamt 5248 Quadratmeter. Die Halle liegt in unmittelbarer Nähe zum Olympischen Stadion im Herzen Kabuls. Neben zwei Klassenräumen mit Internetzugang und einer Cafeteria verfügt die Halle über modernste sanitäre Einrichtungen. Finanziert wurde der Bau von den Regierungen Norwegens, Deutschlands, Dänemarks und Kanadas. Seit der Eröffnung 2009 wurde der Ausbau konsequent vorangetrieben und die Halle auch für weitere Sportarten umgerüstet. So errichtete das Team vor Ort Ende 2010 zwei Kletterwände. Anfang 2011 folgte ein Mehrzwecksportboden samt Equipment, um neben dem Skaten Volleyball, Basketball, Fußball und Badminton spielen zu können. Die Kosten des Mehrzweckbodens und der Kletterwände trug zum größten Teil der deutsche Verein.



Skatehalle Kabul

Öffentliche Skate Sessions mit Mädchen und Jungs

Seit März 2007 organisiert Skateistan kontinuierlich Skate Sessions mit Mädchen und Jungs im öffentlichen Raum und an unterschiedlichen Plätzen in Kabul. Skateboarding ist bis dato der einzige Sport, den auch Mädchen in der Öffentlichkeit zusammen mit Jungs ausüben dürfen. Das Skateistan-Team hat sich intensiv mit den Eltern der Skate-Schüler auseinandergesetzt, um deren Erlaubnis zu bekommen, diesen Sport mit den Kindern auszuüben. Der große Wert dieses Programms besteht darin, dass Kinder unterschiedlicher ethnischer Zugehörigkeiten, sozialen Schichten und Geschlechts, die normalerweise nicht interagieren, zusammen Sport betreiben und dadurch Vorurteile sowie sozioökonomische Barrieren abbauen.

Gesundheitsvorsorge

In Zusammenarbeit mit der afghanischen NGO "Friends of Humanity" bietet Skateistan seinen Studenten vermehrt Zugang zu Gesundheitsvorsorge. In regelmäßigen Abständen führt das Team zusammen mit afghanischen Ärzten Entwurmungsaktionen durch und verabreicht Vitamine. Die Verteilung von Vitaminen wiederholt sich alle sechs Monate – vor allem die Straßenkinder und Kinder in den mit Skateistan kooperierenden Waisenhäusern profitieren von dieser Behandlung. Zusätzlich klärt das Team die Studenten und Kinder in Themenfeldern wie Hygie-



ne, Wasser und Umweltschutz auf. Die Bildungsarbeit in der Halle wird mit praktischen Aktionen verknüpft, die die Vorteile dieser aufzeigen.

'Back to School'-Initiative

Das Skateistan-Programm ermöglicht Straßenkindern, die momentan nicht die Schule besuchen, einen Weg zurück in die reguläre afghanische Schule über unsere „Back to School“-Initiative. Skateistan zahlt den Familien der Straßenkinder einen finanziellen Ausgleich, der in etwa dem entspricht, was die Kinder sonst durch Bettelerei oder Straßenjobs verdient hätten (60 USD pro Monat). Wir glauben daran, dass Bildung der Weg in eine fruchtbare Zukunft Afghanistans ist. Unser Ziel ist es, alle Skateistan-Studenten zurück in die reguläre Schule zu bringen – und deren schulische Fortschritte mit unseren Parallelangeboten zu unterstützen. Als einen ersten Feldversuch im Jahr 2009 hat Skateistan ein Mädchen und zwei Jungs erfolgreich zurück in die Schule gebracht.



Unterricht im Klassenraum



GoSkateboardingDay 2011

Events zur Förderung des friedvollen und interkulturellen Verständnisses

Am 21. Juni 2009 organisierte Skateistan in Kabul den ersten „Go Skateboarding Day“ (GSD). Der GSD ist ein jährliches, international abgehaltenes Event, das es zum Ziel hat, die Leidenschaft fürs Skateboarden, Kreativität und den Geist einer der einflussreichsten Freizeitaktivitäten zu teilen. Etwa 40 Kinder plus Betreuer rollten anlässlich des GSDs durch Kabuls Straßen. Es war das erste öffentliche Sportereignis in Afghanistan, an dem sowohl Mädchen, Jungen und Ausländer teilnahmen. Am 21. Juni 2011 feierte Skateistan den GSD in Kabul zum dritten Mal in Folge. An der Skate-Parade nahmen 180 Schüler Skateistans teil. Der GSD gilt damit als eine der größten Sportveranstaltungen für Kinder in Afghanistan.

Am 24. September 2009 feierte Skateistan auf dem Gelände der Skatehalle den „International Peace Day“ (dt.: Internationaler Friedenstag) unter dem Motto „Bringing People Together“ (dt.: Die Menschen zusammenbringen). Etwa 100 Menschen trafen sich in der fast fertigen 1800-Quadratmeter-Halle. Die Veranstaltung brachte eine sehr unterschiedliche Gruppe von Menschen zusammen: die Skateboard-begeisterten Mädchen und Jungen, deren Eltern, Kabul-ansässige Arbeiter und Helfer verschiedenster Nationen sowie die afghanische und internationale Presse. Ebenso besuchten wichtige Offizielle wie Mullah Shams Rahman und der Präsident des Afghanischen Olympischen Komitees, General Zahir Aghbar, die Veranstaltung.



Volontär-Programm

Im August 2009 startete Skateistan ein Programm für internationale Freiwillige, die sich für weiteren Ausbau und Verbesserung der Aktivitäten Skateistans einsetzen wollen. Alle diese Helfer sind drei bis sechs Monate in Kabul vor Ort. Der erste Volontär baute mit an Afghanistans erster Mini Ramp. Für Skateistan ist die Arbeit mit engagierten, professionellen und internationalen Freiwilligen essentiell, um den interkulturellen Austausch zu fördern. Zudem hilft es, die Fixkosten der Organisation auf einem Minimum zu halten. 2009 nahmen 12 Personen an Skateistans Volontär-Programm teil, darunter 5 international angesehene Profi-Skater.



Skateistan Merchandiseartikel

Internationale Aktionen

250 ehrenamtliche Helfer in 11 Ländern unterstützen das Programm in Afghanistan. Sie organisierten verschiedene Wohltätigkeitsveranstaltungen in Australien, Großbritannien, den Vereinigten Staaten von Amerika, Schweden, Norwegen, Dänemark, Deutschland, Österreich, Tschechien und Kanada. Oftmals werden Künstler eingebunden, um Spenden zu generieren. 2009 kamen so mehr als 100.000 US-Dollar zusammen.

Merchandise

Skateistan arbeitet darauf hin, als Organisation auf lange Sicht so finanziell autark und nachhaltig wie möglich zu arbeiten. Momentan tragen folgende Aktivitäten zum Umsatz bei: Verkauf von Skateistan-Merchandise-Artikeln (seit Januar 2008), Verkauf von Fotos und Drucken.

Skateistan the Movie – Four Wheels and a Board in Kabul

Im Jahr 2009 begleitete ein Team um Dokumentarfilmer Rene Kock die Arbeit in Afghanistan. Der Film dokumentiert die Schwierigkeiten und Erfolge der Anfangstage von Skateistan, einschließlich des Baus und der Eröffnung der Skatehalle. Der Film feierte am 12. Februar 2011 in Berlin seine Deutschland-Premiere. Zwei Tage später gewann der Film den Cinema for Peace Award als „Most Valuable Documentary of the Year“.

Indoor-Skatepark in Kambodscha

Skateistan unterstützt das Projekt des ersten Indoor-Skateparks Kambodschas der NGO Pour un Sourire d'Enfant (PSE). Der Park in Phnom Penh kommt vor allem Kinder und Jugendlichen zugute, die aus armen Verhältnissen oder von der Straße kommen und bei PSE eine Zuflucht gefunden haben. Skateistan unterstützt das Projekt



Kids von Skateistan Kambodscha



sowohl mit entsprechendem Know-How des Teams in Kabul als auch mit Fördergeldern des deutschen Vereins. Die Skate-Halle eröffnete offiziell am 25. März 2011, zur Eröffnung kamen etwa 3000 Kinder und Jugendliche. Skateistan plant, den Skate-Park in Kambodscha weiterzuführen und strebt zu diesem Zweck die nationale Registrierung als NGO an.



**SUPPORT
SKATEISTAN!**

KONTAKT

Geschäftsstelle:

Skateistan e.V.
Hans Henninger (Schatzmeister)
Erbsengasse 15
69469 Weinheim
Deutschland

Kontakt zur Geschäftsstelle:

hans@skateistan.org, Tel.: +49 6201 18 32 53

Markus Roman (1. Vorsitzender):

markus@skateistan.org; Tel.: +49 178 559 05 92

Alexandra Bald (2. Vorsitzende):

design@skateistan.org; Tel.: +49 162 130 66 19

Sascha Plischke (Schriftführer):

sascha@skateistan.org; Tel.: +49 163 307 88 33

Sollten Sie Fragen zur Arbeit von Skateistan in Kabul (Afghanistan) haben, wenden Sie sich bitte an:

Max Henninger (Stellvertretender Direktor):

max@skateistan.org; Tel.: +93 707 646 598 (AFG)
+49 151 235 395 75 (GER)

